

# STADT UND GRÜN

DAS  
GARTEN  
AMT



## Gartenschauen

**K**önnen Gartenschauen und Bauausstellungen wirklich Motoren einer Siedlungsentwicklung sein? Oder müsste es nicht eher heißen, Bauausstellungen und Gartenschauen haben dann ihre Berechtigung, wenn sie Impulse für die Siedlungsentwicklung, die Baukultur und die Landschaftsarchitektur geben?

## Nutzungsschäden

**G**raffiti, Hundekot und Müll, Trampelpfade, ausgetretene Wegränder – auch in historischen Gärten sind diese Erscheinungsformen von Nutzung, von Über- und Fehlnutzung zu beobachten. Die Wahrnehmung und Bewertung der Nutzungsschäden ist durchaus unterschiedlich.

## Entwässerungsrinnen

**D**ie Vorteile von vorgefertigten Rinnensystemen liegen in der technisch sauberen und gestalterisch wirkungsvollen Anwendung in vielen Planungssituationen. Im Garten- und Landschaftsbau werden sie eingesetzt, wo befestigte Flächen entwässert werden müssen.

7

2001



L. Wessolly, M. Erb – **HANDBUCH DER BAUMSTATIK UND BAUMKONTROLLE** – 272 Seiten, 560 vierfarbige Zeichnungen, 42 vierfarbige Diagramme, 24 Tabellen.  
**ISBN 3-87617-093-1 DM 198,-**

**D**ieses Buch soll dem für Bäume Verantwortlichen dienen, zielgerichtet, nachvollziehbar die Sicherheit der Bäume zu beurteilen, um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen.

**E**s basiert auf langjähriger Forschungsarbeit und gutachterlicher Praxis der Autoren. Mit ihm wird der Nutzer in die Lage versetzt, in der Technik allgemeingültige Regeln für die Sicherheit einer Konstruktion auch bei Bäumen anzuwenden.

**D**as Buch dient ebenso der Feststellung der statischen Gegebenheiten mittels der Methode der Statisch Integrierten Abschätzung (SIA) wie der Behebung von Sicherheitsmängeln durch den Baumpfleger mit Hilfe eines gezielten Schnittes oder statischer Hilfsmittel wie der Kronensicherung. Eine richtig angesetzte, auf statischen Regeln beruhende Baumkontrolle erhöht die Sicherheit, erhöht die Standzeit der Bäume, senkt die Kontrollzyklen und damit die Kosten in der Baumpflege.

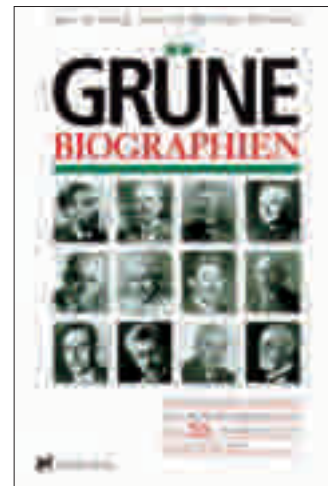
#### A U S D E M I N H A L T :

- Die Baumzeit
  - Die Fabrik Baum
- Der junge Baum
  - Entwicklungsstörungen
- Der große Baum
  - Die Statik
- Der alte Baum
  - Die Sicherheit im Alter
- Der greise Baum
  - Spezifisches Versagensverhalten von greisen Bäumen
- Die Diagnose
  - Die Gesundheitsbeurteilung
  - Die Sicherheitsbeurteilung
  - Die Baumwertermittlung
- Konsequenzen für die Baumpflege
  - Die Abwägung der Maßnahmen
  - Die Fäulnis- und Krankheitsbekämpfung
- Anhang
  - SIA-Tabelle
  - Übersicht über die Diagnoseverfahren der Bruchsicherheit
  - Übersicht über die Diagnoseverfahren der Standsicherheit

#### Bestellungen



PATZER VERLAG · Postfach 33 04 55 · 14174 Berlin  
 Telefon 030/89 59 03-56 · Telefax 030/89 59 03-17



G. Gröning, J. Wolschke-Bulmahn  
**GRÜNE BIOGRAPHIEN**  
 Biographisches Handbuch  
 zur Landschaftsarchitektur des  
 20. Jahrhunderts in Deutschland  
 508 Seiten, 337 Abbildungen  
**ISBN 3-87617-089-3 DM 176,-**

**M**it diesem biographischen Handbuch zur Landschaftsarchitektur in Deutschland wird erstmals ein Überblick über die derzeit bekannten Daten von Personen gegeben, die im 20. Jahrhundert das Geschehen auf dem Gebiet der privaten und der öffentlichen Gartenkultur beeinflusst und geprägt haben. Über 2700 Persönlichkeiten werden alphabetisch geordnet aufgeführt, mit biographischen Angaben unterschiedlichen Umfangs sowie mit 337 Abbildungen ergänzt. Die biographischen Angaben zur Person sind nach Ausbildung, Tätigkeiten, Arbeiten, Wettbewerben sowie Auszeichnungen unterteilt und nach aktuellem Wissensstand inhaltlich bezeichnet.

#### Aus dem Inhalt:

- Alphanumerische Liste der Biographien
- Ortsverzeichnis
- Betriebs-, Firmen- und Personenverzeichnis
- Stichwortverzeichnis

#### Bestellungen



PATZER VERLAG · Postfach 33 04 55 · 14174 Berlin  
 Telefon 030/89 59 03-56 · Telefax 030/89 59 03-17

# STADT UND GRÜN

DAS GARTENAMT

**7** / 2001

<b>T</b>	Norbert Schindler <b>Zwei Berliner Künstleroriginale - dem Freiraum verbunden</b>	SEITE 471
<b>L</b>	Ursula Kellner <b>Studie zur Struktur kommunaler Grün- Fachverwaltung</b>	SEITE 475
<b>L</b>	Wulf Tessin <b>Nutzungsschäden in historischen Gärten als Problem subjektiver Wahrnehmung</b>	SEITE 479
<b>A</b>	Matthias Gehrcke <b>Der Park als Veranstaltungsort</b>	SEITE 487
<b>A</b>	Reinhold Wilke und Horst Fischer <b>spieltour Bocholt</b>	SEITE 492
<b>H</b>	Andrea Gebhard und Hanspeter Faas <b>Bauausstellungen und Gartenschauen - ein Motor der Siedlungsentwicklung?</b>	SEITE 497
<b>H</b>	Ludwig Trepl <b>Planungswissenschaften und Hochschulreform Teil 2</b>	SEITE 502
<b>N</b>	Michael Goecke <b>Villa Sonnenhof in Starnberg bei München - ihre Zukunft?</b>	SEITE 510
<b>N</b>	Sönke Borgwardt <b>Entwässerungsrinnen für den Garten- und Landschaftsbau</b>	SEITE 513
<b>Z</b>	Gert Gröning <b>Sakura und Hanami</b>	SEITE 521

**I**

**Titelbild**  
Anziehend für Groß und Klein:  
Die Wasserspiele am „Wallkreuz“  
auf der BUGA 2001 in Potsdam,  
gesehen durch den Irisgraben  
(Foto: Werner Kellner).

**Beilagenhinweis**  
Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt des  
Verlages Eugen Ulmer, 70599 Stuttgart,  
bei.  
Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

<b>Informationen der GALK-DST</b>	SEITE 462
<b>Mitteilungen · Notizen · Hinweise</b>	SEITE 466
<b>Autorenverzeichnis</b>	SEITE 466
<b>Impressum</b>	SEITE 470
<b>Persönliches</b>	SEITE 526
<b>Veranstaltungen</b>	SEITE 528
<b>Technik und Wirtschaft</b>	SEITE 529
<b>Fachliteratur</b>	SEITE 531